

Anfrage-Nr.: AF/048/2009

Carsten Zinn
Stadtverordneter der LINKEN
Ortsvorsteher des Brandenburgischen Viertels
Frankfurter Allee 57
16227 Eberswalde
Sprechstunde: jeweils Mittwochs von 18 - 20 Uhr
Tel.: 0 33 34/35 42 68, Mobil: 0170/2029881

Betreff: **Sondersitzung zum Brandenburgischen Viertel**

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	17.09.2009	
----------------	------------	--

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

am Rande der Sitzung des ABJS am 09.09.09 informierte der Ausschussvorsitzende, dass die Verwaltungsspitze beabsichtigt, am 29.09.09 ab 18.15 Uhr im Familiengarten eine gemeinsame Ausschusssitzung zum Brandenburgischen Viertel (vermutlich zur Evaluierung und der Weiterführung des „Programmes Soziale Stadt“) durchzuführen.

Hierzu bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum wurden die Mitglieder und sachkundigen Einwohner dieser Ausschüsse nicht schon zu Beginn der „Sommerpause“ oder aber spätestens mit den Einladungen zu den Sitzungen im September vorab über diesen wichtigen Termin informiert?
2. Warum findet diese gemeinsame Ausschusssitzung nicht am Ort des Geschehens statt - also im Brandenburgischen Viertel?
Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus oder die Aula der ehemaligen Albert-Einstein-Schule wären geeignete Möglichkeiten bei sehr guter ÖPNV-Anbindung.
3. Wie werden die Einwohnerinnen und Einwohner des Brandenburgischen Viertel zeitnah über die vorgesehene gemeinsame Ausschusssitzung informiert und eingeladen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Carsten Zinn